

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
37 (1890)**

40 (2.10.1890)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-705153](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-705153)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljährl. Pränum.-Preis 50 S.

1890. Donnerstag, 2. Oktober. №. 40.

Bekanntmachungen.

1) Die Bruchlisten der spritzenpflichtigen Mannschaften, welche bei der Probe der Spritzen Nr. 1 und 4 am 22. August 1890 gefehlt haben, liegen vom 26. September bis zum 10. Oktober d. J. im Rathhause, Zimmer Nr. 4, öffentlich aus.

Etwaige Reklamationen sind innerhalb dieser Frist beim Magistrat anzubringen.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, den 23. Sept. 1890.
Roggemann.

2) Der frühere Wächter Joh. Diebr. Klocketer hieselbst ist heute als städtischer Hülfswächter bestellt und verpflichtet.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, den 24. Sept. 1890.
Roggemann.

3) Wegen Vornahme von Pflasterungsarbeiten ist die Mottenstraße von der Haarenstraße bis zur Kurwickstraße bis auf Weiteres gesperrt.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, den 26. Sept. 1890.
Roggemann.

4) Nachdem der Armenvater Deconom Kläbemann hieselbst auf seinen Wunsch aus der Armencommission ausgeschieden ist, ist an dessen Stelle der Tischlermeister H. D. Harms am Alexanderwege zum Armenvater gewählt und als solcher bestellt und verpflichtet worden.

Oldenburg, aus der Armencommission, den 30. Sept. 1890.
Roggemann.

5) Der Kaufmann Gustav Lohse hieselbst ist zum Adjutanten des Brandcommandos gewählt und als solcher vom Stadtmagistrate bestätigt und verpflichtet.

Der Kaufmann Wilhelm Rathmann hieselbst ist als Hauptmann der Spritze Nr. 3 bestellt und verpflichtet.

Der Ingenieur Emil Früstück hieselbst ist als Hauptmann von der Spritze Nr. 3 zur Spritze Nr. 8 versetzt.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, den 1. October 1890.
Roggemann.

6) Der Bedarf des städtischen Armenarbeitshauses für die Zeit vom 1. November 1890 bis dahin 1891 an folgenden Waaren:

Schwarz-, Weiß- und Graubrod, Rind- und Schweinefleisch, Rindertalg, Schmalz, grüne Erbsen, weiße Bohnen, Schäldegerste, Reis, Mehl, Zucker, Syrup, Salz, Essig, Kaffee, Kaffeemehl, Thee, Grüne- und Kernseife, Soda, Petroleum, Roggen und Gerstenschrot, Hafergriße, Sago und Gries

soll in Lieferung gegeben werden.

Die Bedingungen können auf dem Rathhause in der Registratur und beim Hausvater des Armenarbeitshauses eingesehen werden.

Angebote sind unter Beifügung von Proben versiegelt bis zum 20. d. Mts., Mittags 12 Uhr, im Armenarbeitshause abzugeben.

Oldenburg, aus der Armencommission, den 3. October 1890.
Roggemann.

Zur Einkommensteuer für 1. Mai 1890/91 sind in der Stadtgemeinde Oldenburg eingeschätzt.

Zur Stufe	Mit einem jährlichen Einkommen von <i>M</i>	Haus- haltungen bzw. Einzel- steuernde.	Jahres- steuer im 12monat- lichen Betrage.		Totalbetrag der Summen.	
			<i>M</i>	<i>S</i>	<i>M</i>	<i>S</i>
1	unter 225	1399 ¹⁾	1	—	1399	—
2	225 bis 300	853 ²⁾	1	50	1279	50
3	300 „ 375	298	2	—	596	—
4	375 „ 450	542	3	—	1626	—
5	450 „ 525	644	4	50	2898	—
6	525 „ 600	329	6	—	1974	—

¹⁾ Darunter sämtliche weibliche Dienstboten.

²⁾ Darunter sämtliche männliche Dienstboten und die beim Meister in Lohn und Brod befindlichen Gesellen.

Zur Stufe	Mit einem jährlichen Einkommen von <i>M</i>		Haus= haltungen bezw. Einzeln= steuernde.	Jahres= steuer im 12monat= lichen Betrag. <i>M</i> <i>S</i>		Totalbetrag der Summen. <i>M</i> <i>S</i>	
7	600	bis 750	457	8	—	3656	—
8	750	" 900	354	10	—	3540	—
9	900	" 1050	394	12	—	4728	—
10	1050	" 1200	329	15	—	4935	—
11	1200	" 1500	486	19	—	9234	—
12	1500	" 1800	330	25	—	8250	—
13	1800	" 2100	271	32	—	8672	—
14	2100	" 2550	300	40	—	12000	—
15	2550	" 3000	248	50	—	12400	—
16	3000	" 3600	194	60	—	11640	—
17	3600	" 4200	137	72	—	9864	—
18	4200	" 4800	103	84	—	8652	—
19	4800	" 5400	91	96	—	8736	—
20	5400	" 6000	69	108	—	7452	—
21	6000	" 6600	50	120	—	6000	—
22	6600	" 7200	44	132	—	5808	—
23	7200	" 8100	46	144	—	6624	—
24	8100	" 9000	41	162	—	6642	—
25	9000	" 10200	42	180	—	7560	—
26	10200	" 11400	34	204	—	6936	—
27	11400	" 12600	25	228	—	5700	—
28	12600	" 13800	12	252	—	3024	—
29	13800	" 15000	14	276	—	3864	—
30	15000	" 16500	6	300	—	1800	—
31	16500	" 18000	11	330	—	3630	—
32	18000	" 19500	10	360	—	3600	—
33	19500	" 21000	3	390	—	1170	—
34	21000	" 22500	9	420	—	3780	—
35	22500	" 24000	2	450	—	900	—
36	24000	" 25500	2	480	—	960	—
42	33000	" 34500	2	660	—	1320	—
43	34500	" 36000	1	690	—	690	—
46	39000	" 40500	1	780	—	780	—
53	49500	" 51000	1	990	—	990	—
61	61500	" 63000	1	1230	—	1230	—

Zur Stufe	Mit einem jährlichen Einkommen von		Haus- haltungen bezw. Einzel- steuernde.	Jahres- steuer im 12monat- lichen Betrag.		Totalbetrag der Summen.	
	M.			M.	§	M.	§
62	63000	bis 64500	1	1260	—	1260	—
85	97500	„ 99000	1	1950	—	1950	—
1890/91 zusammen			8187	—	—	199749	50
1889/90 „			7980	—	—	193512	50
Also Zunahme			207	—	—	6237	—

Der Personenstand nach den Steuerrollen stellte sich folgen-
dermaßen:

	1890/91.	1889/90.
Im Ganzen	21823	22538
	Zunahme 285	

und zwar sind davon wohnhaft:

I. In der Stadtgemeinde	22424	22144
worunter:		
Militärpersonen nebst Fa- milienangehörigen	1889	
Gendarmen nebst Familien- angehörigen	23	

Zunahme 280

II. Auswärts	399	394
nämlich: Officiere in Ostern- burg und in der Landge- meinde	30	
Gendarmen im Lande nebst deren Familienangehörigen	217	
sonstige hier besteuerte aus- wärtige Personen	152	

399

Zunahme 5.

Verantwortlicher Redacteur: Amtsauditor Barnstedt.
Druck und Verlag von Gerhard Stalling in Oldenburg.